



Über 100 Unternehmen beim grenzüberschreitenden Business-Speeddating „InnoConnect“

Über 100 Unternehmerinnen und Unternehmer aus Bayern und Tirol folgten kürzlich der Einladung zum länder- und branchenübergreifenden Business-Speeddating „InnoConnect“. Austragungsort des innovativen Formats war das geschichtsträchtige Schloss Kaps in Kitzbühel.

Das Event als Euregio Projekt wurde im Rahmen der Interreg Bayern -Österreich Förderung realisiert – mit dem Ziel, Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen und Regionen effizient und persönlich miteinander zu vernetzen. Der Landkreis Rosenheim fungierte dabei als einer der zentralen Projektpartner und unterstützte die grenzüberschreitende Initiative maßgeblich.

400 Gespräche in 15-Minuten-Slots – Business trifft Business

Unter dem Motto „Business trifft Business“ konnten die Teilnehmenden im Vorfeld bis zu fünf Wunsch-Gesprächspartnerinnen und -Gesprächspartner angeben. Daraus resultierten über 400 gezielte Gespräche, die in kompakten 15-minütigen Speeddating-Runden stattfanden. Die Unternehmerinnen und Unternehmer nutzten die Gelegenheit zum Kennenlernen, Ideenaustausch und zur Anbahnung möglicher Kooperationen.

Den inhaltlichen Auftakt bildete eine Keynote zum Thema: „Zukunft der KI – was kommt nach ChatGPT?“

Starkes Signal

„Dieses Format bringt in kürzester Zeit genau jene Menschen zusammen, die sich sonst nie begegnen würden“, resümieren Sonja Altenburger, Obfrau der Wirtschaftskammer Kufstein, und Patrick Schönauer von der Wirtschaftskammer Kitzbühel. „Für unsere regionalen Betriebe ist das eine große Chance – mit wenig Aufwand, aber viel Wirkung.“

Barbara Schwaighofer, Präsidentin der EUREGIO Inntal, betonte: „Das große Interesse und die Vielfalt der vertretenen Branchen machen deutlich, wie wichtig der persönliche Austausch über Ländergrenzen hinweg ist. Eine Evaluation aus dem Jahr 2023 zeigte: Das Format generierte bereits innerhalb kurzer Zeit Umsätze im niedrigen sechsstelligen Bereich. Die hohe Zufriedenheit der Teilnehmenden spricht für eine Fortsetzung“.

Stimmen aus der Praxis

„Ich suche Kooperationspartner aus Österreich, habe spannende Unternehmer kennengelernt und lasse mich überraschen.“ – Florian Kiefer, Ottobrunn

„Ich habe interessante Unternehmerinnen und Unternehmer kennengelernt und freue mich auf gute weitere Gespräche.“ – Heidi Stöckl, Ellmau

Ausblick: InnoConnect 2026 in Bayern

Die erfolgreiche Veranstaltungsreihe wird 2026 in Bayern fortgesetzt. Die Suche nach einer passenden Location läuft bereits – erneut exklusiv und grenzüberschreitend.

Hintergrund

„InnoConnect“ ist Teil des Interreg-geförderten Projekts EUREGIO Inntal. Projektpartner sind u. a.:

- Wirtschaftskammer Tirol (Kitzbühel, Kufstein, Sparte IC)
- Landkreis Rosenheim
- Chiemgau GmbH
- Stadt Rosenheim
- Stellwerk18 – Digitale Wirtschaft Südostoberbayern
- IHK für München und Oberbayern
- Handwerkskammer für München und Oberbayern
- Wirtschaftlicher Verband Rosenheim